

Eine Delegation aus 108 Schweizer Marken präsentiert ihre neuesten Kreationen auf einer Messe im Wandel

Vom 21. bis zum 26. März schaut die Welt auf das grösste Event der Uhrmacherei und Schmuckkunst: die Baselworld. Hier präsentieren über 500 Aussteller ihre neuesten Kreationen. Angesichts der neuen Anforderungen, die sich durch die Kunden, die Trends und die Märkte ergeben, hat sich die Messe gewandelt und setzt nunmehr auf eine neue Energie und Dynamik. So bietet sie den 108 Schweizer Marken die Möglichkeit, ihre exklusiven Innovationen sowohl den einflussreichsten Händlern als auch den nationalen und internationalen Medien sowie den zahlreichen Besuchern vorzustellen, die in diesem Jahr erwartet werden. Die Messe hat sich der Herausforderung gestellt, sich neu zu erfinden. Ein Konzept, das sie in den kommenden Jahren erfolgreich vollenden wird.

Die Schweiz, die Wiege der internationalen Uhrmacherkunst

Unter den etwa 500 Marken, die ihre Neuheiten auf der Messe vorstellen, befinden sich ebenfalls 108 Schweizer Marken. Auch sie nutzen die unzähligen Möglichkeiten, die sich ihnen hier bieten. Da die Exporte den Märkten einen neuen Höhenflug bescheren, sind die Erwartungen dementsprechend hoch. Im Fokus stehen das Savoir-faire und die neuesten Trends. Beide finden sich nicht nur in den klassischen Zeitmessern, den grossen Komplikationen, den Kalenderuhren, Chronographen und Chronometern wieder, sondern auch bei den Damenuhren. Ob Skelettierungen, Tourbillons, Retro-Look, ungewöhnliche oder angesagte Modelle – nichts ist unmöglich und alles ist erlaubt.

Erfahrungen und Show Time

Die Messe hat ihre Räumlichkeiten neu strukturiert. Die Hauptakteure befinden sich nunmehr in den Hallen 1.0, 1.1 und 1.2. Das Pressezentrum hingegen ist ganz strategisch in der Mitte der Haupthalle untergebracht, in direkter Verbindung zur „Central Plaza“, dem Herzstück der Messe. „Best of Ateliers“ hingegen befindet sich in Halle 1.0 (Süd), „Watch Incubator“ im ehemaligen Pressezentrum in der Galerie der Halle 1.0 und „The Loop“ in Halle 1.1 mit den Lounges und Restaurants. Und nicht zu vergessen das „Show Plaza“ in Halle 1.2, ein Raum mit dem Flair New Yorker Salons, ideal zum Schlendern, zum Arbeiten, für interessante Gespräche oder für eine kleine Pause. Michel Loris-Melikoff, der Leiter der Baselworld, hat sich

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Schweizer Ausstellerkomitee
Darwel PR, Yves Vulcan, Direktor
yvulcan@darwel.ch, +41 21 310 70 70

erband der Schweizerischen Uhrenindustrie FH
Jean-Daniel Pasche, Präsident
jean-daniel.pasche@fhs.swiss, +41 32 328 08 28

unterstützt vom Schweizer Ausstellerkomitee für 2019 das Ziel gesetzt, der Messe ein neues Gesicht zu schenken. Beim Besuch der 102. Baselworld wird Ihnen sicher nicht entgehen, dass diese Herausforderung mit Bravour gemeistert wurde. Der herbeigeführte Wandel ist bei Aufbau und Ambiente deutlich spürbar. Mit der Synchronisierung der Ausstellungsdaten der beiden grössten Uhrenmessen der Welt im kommenden Jahr (SIHH vom 26.-29. April und Baselworld vom 30. April – 5. Mai 2020) wird diese Weiterentwicklung noch mehr an Bedeutung gewinnen.

Aufschwung beim Export

Nach der zwei Jahre andauernden Krise erfreuen sich die Marken endlich wieder besserer Verkaufszahlen auf den Märkten. 2018 war ein herausragendes Jahr, wie der um 6,3 % gestiegene Export auf 21,2 Milliarden CHF zeigt – ein Niveau, das mit dem vor der Krise vergleichbar ist. Dieser Aufschwung auf den Märkten ist in der Tat ein guter Indikator für die kommenden Jahre. Hinzu kommt eine neue Zuversicht, mit der sich die Marken in kühne Kreationen stürzen. Im Fokus stehen hierbei Zeitmesser aus den legendären Kollektionen sowie das Damensegment, das auf ein aussergewöhnliches Wachstumspotenzial in der Branche hoffen lässt.

Die neue kreative Kühnheit

Schluss mit dem „Vintage-Hype“ und mit billigen Einstiegsmodellen aus Stahl. Vorhang auf für die Uhren der legendären Kollektionen der einzelnen Marken! Diese Modelle weisen den Weg in die Zukunft. Angeregt von einer neuen Energie sind die Uhrenmarken wieder mutiger geworden und stützen sich auf ihre herausragendsten Modelle und Highlights. Besonders erfolgversprechend sind die Damenmodelle, und auch die ästhetische Mechanik erfreut sich einer ausserordentlichen Beliebtheit.

Das Swiss Press Centre an Ihrer Seite

Die Presse steht ebenfalls im Mittelpunkt bei der Baselworld, die den Pressevertretern neue Arbeitsbereiche eingerichtet hat. Deren Anzahl und Ausstattung kann sich mehr als sehen lassen! Das Schweizer Ausstellerkomitee freut sich darauf, Sie vom Mittwoch, den 20. April bis zum Dienstag, den 26. April zwischen 8.30 und 18.30 Uhr im Swiss Press Centre – dem Pressezentrum der Messe – begrüßen zu dürfen. Hier erhalten Sie nicht nur den USB Stick mit sämtlichen Informationen der Schweizer Aussteller, sondern wir halten ebenfalls Informationen für Sie bereit und beantworten Ihnen selbstverständlich gerne alle Fragen. Falls Sie uns nicht besuchen können, stehen Ihnen über MEDIA HUB ab der Messeeröffnung sämtliche Pressedossiers der Schweizer Marken online zur Verfügung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Schweizer Ausstellerkomitee
Darwel PR, Yves Vulcan, Direktor
yvulcan@darwel.ch, +41 21 310 70 70

erband der Schweizerischen Uhrenindustrie FH
Jean-Daniel Pasche, Präsident
jean-daniel.pasche@fhs.swiss, +41 32 328 08 28